

Wettkampfergebnisse

Bayerische Meisterschaften
mit Jugend-Vierkampf

Burghausen, 5. – 6. April 2008



1. FCN Schwimmen e.V.



Club etabliert sich in der Offenen Klasse Dominanz auch im Nachwuchs-Mehrkampf

Burghausen. Auch die offenen Bayerischen Meisterschaften mit Jugendmehrkampf wurden wieder zu einem Erfolg für die Aktiven des 1. FCN Schwimmen.

Mit 18 Schwimmern waren die Trainer zu der offenen Meisterschaft angereist, ein guter und auch gelungener Test nach dem zweiwöchigen Trainingslager zu Beginn des 3. Makrozyklus in Vorbereitung auf die Deutschen Jahrgangsmesterschaften.

Nach den ersten offenen Medaillen im Herbst bei der Bayerischen Kurzbahnmeisterschaft konnte sich **Fabian Schwingenschlögl** noch weiter in die bayerische Spitze schwimmen.

Vier Mal am Start erreichte er vier Endlaufplätze und dabei auch vier Medaillen.

Über 50 m Rücken schlug er in 0:28,44 Minuten als Dritter an, ebenso über 100 m Schmetterling in 0:57,77 und 50 m Brust in 0:30,88 Minuten.



Fabian Schwingenschlögl (Mitte) ist in der Spitze des Bayerischen Schwimmverbandes angekommen. Vor Cody Charnoske (l.) und Marcel Selinger (r.) schlug er als Sieger über 50 m Schmetterling an.

Über 50 m Schmetterling gelang es ihm, seinen ersten offenen bayerischen Titel zu erkämpfen und er gewann in sehr guten 0:25,83 Minuten. Dies bedeutete zugleich erneut einen Bayerischen Altersklassenrekord.

Die 200 m Lagen sagte er zu Gunsten der 50 m Schmetterling ab.

Zwei Endlaufplätze konnte sich an diesem Wochenende **Marc Fleischmann** erschwimmen. Schon jetzt zeigt sich, dass sein Wechsel in die Leistungssportklasse der Bertolt-Brecht-Schule Früchte trägt. Über 50 m Brust schwamm er im Finale in 0:31,39 Minuten auf Platz 6, ebenso wie über 100 m Brust in 1:09,44 Minuten. Hier erzielte er im Vorlauf mit 1:08,74 Minuten die Norm für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften.

Sandra Koch startete leicht erkältet über 50 m Freistil, die sie im Finale mit 0:27,79 Minuten auf Platz 5 brachte. Ihre weiteren Starts wurden aufgrund des gesundheitlichen Zustands abgesagt.

Jennifer Leicht erreichte über 100 m Rücken einen Finalplatz, wurde dort in 1:08,84 Minuten Siebte. Über 50 m Rücken erreichte auch sie in 0:32,00 Minuten die Qualifikation für die Deutschen Jahrgangsmeysterschaften. In der Direktentscheidung über 200 m Rücken landete sie in 2:26,77 auf Platz 6.

Simona Preissinger gelang es nach langen Kämpfen, über 100 m Freistil die „Deutsche“ zu schaffen. Im Finale der besten Acht schwamm sie dann in 1:00,89 Minute auf Rang 6. In den Entscheidungen belegte sie über 200 m Freistil in 2:10,77 Platz 6 und über 400 m Freistil in 4:38,02 Minuten Platz 7.

Linda Stücker schwamm auch zwei Mal unter die besten Acht. Über 200 m Freistil in 2:11,41 und die 200 m Lagen in 2:31,69 Minuten wurde sie jeweils Siebte.

Als Jüngster knapp an einer offenen Medaille vorbei schrammte **Maximilian Kraus**, er wurde über 200 m Brust in 2:33,96 Minuten Vierter.

Der Jugend-Vierkampf



Gold für Maximilian Kraus (l.), Bronze für Pia Fleischmann (M.) und Silber für Sebastian Stich (r.) im Jugend-Vierkampf.

Sebastian war dabei jeweils deutlich Schnellster über 100 m Rücken und 100 m Schmetterling und wurde mit 2655 Punkten Vizemeister.

Beide haben sich gegenüber dem dritten Platz um mehr als 300 Punkte distanziert.

Die dritte Medaille im Mehrkampf - damit auch ihre erste in dieser Leistungsklasse - sicherte sich **Pia Fleischmann** im Jahrgang 1995.

Max dominierte dafür die Entscheidungen im Jugendmehrkampf des Jahrgangs 1993. Schnellster war er über 400 m Freistil, 200 m Lagen, 100 m Brust und 100 m Freistil, was ihm in der Endabrechnung in seinem Jahrgang mit 2796 Punkten den sicheren Sieg bescherte.

Was die Clubberer in diesem Jahrgang können, bestätigte **Sebastian Stich**, der hinter seinem Trainingskollegen Max klarer Zweiter im Jahrgang 1993 wurde.



Auch für Robin Blaicean gab es Bronze im Jugend-Vierkampf.

Sie erbrachte im allgemeinen positive Leistungen und wurde mit der Gesamtpunktzahl von 2576 Dritte.

Im Jahrgang 1994 der Jungen war es **Robin Blaicean**, der trotz durchwachsener Leistungen im Gesamtergebnis mit 2365 Punkten Platz 3 belegte. In guter Form wäre es sicherlich noch weiter nach vorne gegangen.

Weiterhin mit am Start waren Patrick Berger, Carolin Fischer, Tanja Kroczeck, Gleb Lasarew, Frank Sauer, Franziska Schwingenschlögl, Claudia Stich und Michael Strugulea. Klar, dass nicht alle bei der Medaillenvergabe mitmischen können, jedoch gibt es hier teilweise viel Aufholbedarf, um den Anschluss nicht zu verlieren.

Die Gesamtausbeute dieser Meisterschaft für die Schwimmer vom Valznerweiher waren also zwei Siege, ein zweiter Platz und fünf dritte Plätze. Ein Ergebnis, das es so bei offenen Meisterschaften schon lange nicht mehr gab. Die Tendenz in Sachen Leistungsfähigkeit geht also weiter nach oben. In der Mannschaftswertung wurde von den Clubberern der gute 6. Platz von 33 teilnehmenden Vereinen belegt.

Nun gilt es, die schon in neun Wochen anstehenden Deutschen Jahrgangsmesterschaften weiterhin gezielt vorzubereiten. Viele Schwächen, die es auch an diesem Wochenende noch gab, müssen noch eliminiert werden. Hierfür stehen weitere Trainingsmaßnahmen in Luxemburg und Riesa auf dem Programm, für die immer bestimmte Zielgruppen vorgesehen sind. Danach sollten auch die Letzten noch fit genug für der Saisonhöhepunkt in Berlin sein.

Die Einzelerfolge im Überblick

Rekorde

- * Fabian Schwingenschlögl, 50 m Schmetterling 0:25,83, Bayerischer Altersklassenrekord

Normen für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften

- * Robin Blaicean 200 m Lagen
- * Marc Fleischmann 50 m Brust, 100 m Brust
- * Sandra Koch 50 m Freistil
- * Maximilian Kraus 200 m Lagen, 400 m Freistil, 100 m Freistil, 100 m Brust, 200 m Brust
- * Jennifer Leicht 50 m Rücken, 100 m Rücken, 200 m Rücken
- * Simona Preissinger 100 m Freistil
- * Frank Sauer 50 m Freistil, 100 m Freistil
- * Fabian Schwingenschlögl 50 m Rücken, 100 m Schmetterling, 50 m Brust, 50 m Schmetterling
- * Sebastian Stich 200 m Lagen, 100 m Schmetterling, 100 m Rücken
- * Linda Stücker 200 m Freistil, 50 m Schmetterling

Somit sind zum derzeitigen Stand insgesamt elf Sportler mit 41 Normen für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Berlin qualifiziert.

Christian